

STADT

Ein weiterer, kleiner Schritt zum neuen Rathaus in Schwelm

Bernd Richter 04.08.2020 - 17:05 Uhr



Die Firma Hatec hat am Dienstag die alte Transformatorstation der früheren Brauerei abgerissen. Sie gehört nicht zum denkmalgeschützten Teil des sogenannten „Kesselhauses“ in Schwelm.

Foto: Bernd Richter / WP

SCHWELM. Die Firma Hatec hat die alte Transformatorstation der früheren Brauerei Schwelm abgerissen. Sie gehört nicht zum denkmalgeschützten Teil.

Abreißen lassen hat am Dienstag die Stadt Schwelm das alte Trafohäuschen der Brauerei am Neumarkt. Der Abbruch ist eine von mehreren kleinen Maßnahmen, die bis zum



Am Dienstag wurde das alte Trafohäuschen auf dem Gelände der Brauerei Schwelm abgerissen.
Foto: Bernd Richter / WP

endgültigen Baubeginn für das neue Rathaus voraussichtlich im Herbst durchzuführen sind.

So soll die Baustelle für den Rathaus-Neubau voraussichtlich Ende Oktober eingerichtet werden. Den historischen Torbogen über der Zufahrt auf das Gelände mit dem Schriftzug „Brauerei Schwelm“ lässt die Stadt in der kommenden Woche sichern. Der Torbogen wird eingelagert, bis entschieden ist, was mit ihm passiert. Ebenso verfahren wurde mit den restlichen Gegenständen, die an die frühere Traditionsbrauerei in der Kreisstadt erinnern.

„Es ist ein kleines Gebäude, das wir heute abreißen werden, aber ein wichtiger Baustein im Gesamtbild zur Realisierung des Rathaus-Projekts“, sagt Thomas Striebeck, der Fachbereitsleiter des Immobilien-Managements unter dem Dach der Schwelmer Verwaltung will zeigen, dass es mit dem „für Schwelm wichtigen Projekt“ weitergeht.

Das alte Trafohäuschen ist ein eigenständiges kleines Gebäude, das nicht zum denkmalgeschützten früheren „Kesselhaus“ der Brauerei gehört.

JETZT DEN ERSTEN KOMMENTAR SCHREIBEN >

LESERKOMMENTARE (0)

KOMMENTAR SCHREIBEN >
